



PAOLO RIOLZI “VETRINETTE”

21/09/2012 - 18/11/2012

Paolo Riolzi (Mailand 1967) zeigte im Kleinen Museum - Cubo Garutti sein 2007 begonnenes Projekt „Vetrinette“. Es ging dem Künstler dabei um eine fotografische Abbildung sozialer Landschaften. Riolzi lud daher Bozner Familien zur Teilnahme an diesem Projekt ein, in dessen Mittelpunkt ein Möbelstück steht, das in vielen Wohnungen eine zentrale Rolle spielt: die Vitrine.

Die Vitrine verwahrt als museales Präsentationsmöbel Objekte, die Geschichten transportieren. Die am Projekt Beteiligten stellten eine Auswahl an Objekten aus der privaten Vitrine im Kleinen Museion aus. In einem zweiten Schritt wurden die Erinnerungsstücke in den Wohnungen dann in Originalgröße fotografiert.

Kuratiert von Frida Carazzato

Der Künstler und das Museion danken den Familien, dem Verein Vispa Teresa und dem Antiquariat Zanella für ihre Kooperationsbereitschaft.